

(1988- 2009)

## Von der Gründung der Stadtwerke Mürzzuschlag GmbH bis zur Grundsteinlegung Ökoenergiezentrale

- **1988:**

Die Stadtwerke werden in den rechtlichen Status einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung überführt. Gesellschafter sind die Stadtgemeinde Mürzzuschlag sowie die Sparkasse Mürzzuschlag. Als Geschäftsführer werden Hans Schrotthofer und Ing. Alfred Wruß eingesetzt. Der Beschäftigtenstand: 130 Mitarbeiter

Erstellung des kommunalen Energiekonzeptes in Zusammenarbeit der Stadtgemeinde Mürzzuschlag, Stadtwerke Mürzzuschlag GmbH, Steirischer Ferngas AG, Arbeitsgemeinschaft für Planung/Forschung und Entwicklung.

Im Dezember des Jahres geht Kabel TV-Mürz in Betrieb. 12 Fernsehprogramme, der Infokanal sowie 11 UKW Hörfunkprogramme werden übertragen.
- **1989:**

Der Umbau des Verkaufsgeschäftes in der Wiener Straße, der eine großzügige Erweiterung der Küchenabteilung beinhaltet, wird im Juni abgeschlossen. Stromaufschließungen des Industrieparks Hönigsberg.
- **1994:**

Stromaufschließung des Industrieparks Mürzzuschlag im ehemaligen Böhler-Gelände. Die Fernwärmeversorgung wird weiter ausgebaut. Das BHKW-LKH wird angekauft.
- **1995:**

Erarbeitung einer Emissionsbilanz betreffend die Luftgüteverbesserung in Mürzzuschlag und Hönigsberg. Das Ergebnis attestiert der Fernwärmeversorgung eine enorme Verbesserung der Luftqualität in Mürzzuschlag.
- **1996:**

Nach einer Bauzeit von rund 2 ½ Jahren wird das neue Betriebsgebäude in der Mariazeller Straße bezogen und am 18.Mai offiziell eröffnet. Auf einer Grundfläche von 15.839 m<sup>2</sup> und einer verbauten Geschoßfläche von 6.615m<sup>2</sup> sind alle Unternehmensbereiche, ausgenommen das Verkaufsgeschäft und die Bestattungsabteilung, welche in der Wiener Straße verbleiben, im neuen Haus untergebracht. MEMA-TV, das regionale Fernsehen und BIBO, das lokale Stadtfernsehen gehen auf Sendung. 1900 KTV-Anschlüsse sind bereits realisiert.

Die Baustellen des Semmering Basistunnels und der S6 Tunnelkette benötigen große elektrische Leistungen. Umfangreiche Verstärkungsmaßnahmen an den 20 KV-Verteilanlagen werden durchgeführt.

- **1998:**  
Stromaufschließung des Industrieparks Mitte.
  
- **1999:**  
Die einzelnen Unternehmensbereiche erhalten ein neues Layout, die einheitliche Werbelinie verbindet.  
stromMÜRZ, wärmeMÜRZ, kabelnetMÜRZ, e-techMÜRZ,  
Service Center, redzacMÜRZ und bestattungMÜRZ  
zum Gesamtunternehmen
  
- **2000:**  
kabelnetMÜRZ wird zum Internetanbieter. Ohne lästigen Verbindungsaufbau, ständig online und doch telefonisch erreichbar nützen Ende des Jahres bereits knapp 100 Kunden die Vorteile von [cable-qu@lity-Internet](mailto:cable-qu@lity-Internet).
  
- **2001:**  
Zum Jahresende wird das Bioheizwerk (Holzhackgut) der Kohlbacher Holzverarbeitungs-GmbH in Betrieb genommen und die erzeugte Wärme in das Fernwärmenetz eingespeist.
  
- **2009:**  
Im Herbst 2009 erfolgt die Grundsteinlegung für die neue Ökoenergiezentrale (Holzhackgut) mit einer thermischen Leistung von 2 MW.